

Negative Einwirkungen der menschlicher Tätigkeit auf die Umwelt.

Chobanjanz S.G ., Kotkovets O.A.

Wir alle leben auf unserem Planeten, aber bei weitem nicht alle denken und kümmern sich um die Umwelt. Der Begriff die „Umwelt“ bezieht sich einerseits auf die Naturbedingungen in einem konkreten Ort und andererseits auf deren ökologischen Zustand.

Die natürliche Umwelt übt einen grossen und unmittelbaren Einfluss auf die Menschen. Aus diesem Grund müssen unsere Verhältnisse mit der Umwelt einen harmonischen Charakter haben. Nur das gibt den Menschen die Gesundheit und fördert die harmonische Entwicklung der menschlichen Gesellschaft. Die Menschheit übt einen grossen Einfluss auf die Umwelt aus. In vielen Fällen ist dieser Einfluss sehr negativ. Aus diesem Grund ist der Umweltschutz sehr wichtig geworden, weil die in seinem Rahmen durchzuführenden Massnahmen die ruinöse Einwirkung der Menschen auf die Umwelt reduzieren. Im Laufe des ganzen Lebens unterzieht sich der menschliche Organismus dem dauernden Einfluss von diversen Umweltfaktoren. Diese Umweltfaktoren beeinflussen unmittelbar die Funktionstüchtigkeit, die Gesundheit und die Lebensdauer der Menschheit. Die unvernünftige Tätigkeit des Menschen stört das natürliche Gleichgewicht. Die Natur steht vor der Gefahr der ökologischen Katastrophe. Die wichtigste Bedeutung für die Gesundheit der Menschen haben die Reinheit der Luft, die die Menschen einatmen, und die Reinheit des Wassers, das sie trinken.

Das erste Problem ist die Luftverschmutzung. Die Abgase der Verkehrsmittel kommen in die Luft und belasten sie. Die Atmosphäre wird durch Qualm und Staub verschmutzt. Den grössten Beitrag zur Verschmutzung der Umwelt leisten grosse Produktionsunternehmen, Kern- und Wärmekraftwerke, Personen- und Lastkraftwagen. In den Grossstädten führen die ungenügende oder schlechte Wiederverwendung der Abfälle und in den Dörfern die Verwendung von Mineraldüngern, Pestiziden etc. zur wesentlichen Verschmutzung der Umwelt.

Fast 70% der Luftverschmutzung in den Grossstädten entsteht infolge des Betriebs von diversen Transportmitteln. Unter der Verschmutzung versteht man eine unfreundliche Veränderung der Umwelt, die zur Gestörtheit der Sonnenstrahlung und einer negativen Modifizierung der chemischen und physikalischen Zusammensetzung der natürlichen Umwelt bzw. der Lebensbedingungen für alle Lebewesen, einschliesslich der Menschen. Infolge der Verschmutzung wird die Umwelt zerstört. Die physikalische Verschmutzung beeinflusst die Veränderung von physikalischen Eigenschaften der Umwelt. Bei radioaktiven Verschmutzungen erhöht sich der natürliche Anteil diverser radioaktiver Stoffe in der Umwelt. Die Bekämpfung von radioaktiven Verschmutzungen und deren Folgen ist eine ausserordentlich komplizierte Aufgabe. Verschiedene Geräusche üben auch einen negativen Einfluss auf alle Lebewesen aus. Der städtische Lärm macht das Leben der Menschen kürzer und verursacht diverse Krankheiten. Die Geräusche stören die Menschen während des Arbeitstages und am Feierabend. Elektromagnetische Felder üben einen starken negativen Einfluss auf alle Lebewesen. Sie verschlechtern den Stoffwechsel, rufen funktionelle Änderungen und andere Probleme hervor. Chemische Verschmutzung der Atmosphäre erfolgt durch den Betrieb von Produktionsunternehmen und Verkehrsmitteln. Infolge der Kohlenverbrennung wird die Luft verschmutzt. Die schmutzige Atmosphäre über den Industriegebieten und Grossstädten lässt im Winter bis 50% und im Sommer bis 20% von Sonnenstrahlen nicht durch. Ausserdem werden heute auf unserer Erde insgesamt ca. 550 Millionen Autos betrieben. Die Auspuffgase enthalten über 200 Schadstoffe, die unsere Luft, Boden, Gewässer, Tier- und Pflanzenwelt verschmutzen. Deshalb muss man neue ökologisch saubere Verkehrsmittel herstellen, und die Naturfreunde setzen sich für abfallfreie Produktion ein.

Das Wasserverschmutzung ist das 2. Problem. Das Wasser ist auch sehr verschmutzt. Viele Giftstoffe werden ins Wasser abgeleitet. Abwasser und Abfälle verschmutzen auch das Wasser. Um das Wasser nicht zu verschmutzen, muss man in erster Linie die Ableitung von Giftstoffen einstellen und Naturfreunde treffen auch für die Abfallverarbeitung auf. Also, man muss ein naturfreundliches

Bewusstsein ausbilden. Saure Regen fallen nieder und fügen großen Schaden zu. Dadurch wird der Boden verseucht. Deshalb werden Wälder krank, und die Tiere, Vogel, Pflanzen stehen am Rand des Aussterbens. Dann ist die Natur plötzlich nicht imstande, diese Auswirkungen auszugleichen. Eine ökologische Katastrophe passiert. Die Wälder spielen eine große Rolle in unserem Leben. Sie sind die Quellen der frischen Luft. Eben darum wird der Wald «grüne Lungen» unseres Planeten genannt. Die Ursachen des Waldsterbens sind vielfältig und bis heute nicht vollständig erforscht. Aber mit grosser Wahrscheinlichkeit ist die Hauptursache des Waldsterbens die Verschmutzung der Luft, vor allem die Verschmutzung durch Schwefeldioxid und Stickstoffoxide aus der Verbrennung von fossilen Energieträgern und aus dem motorisierten Verkehr. . Vor allem muss man die Wälder regenerieren und ein Netz von Naturschutzgebieten schaffen. Die Einmischung in die Angelegenheiten der Natur hat negative Auswirkungen. Rationelle Nutzung der Ressourcen kann die ökologische Katastrophe behindern. Um die Natur zu schützen, muss man auch Verbrauchermentalität verzichten und im Einklang mit der Natur leben.

Gebrauchte Online-Ressourcen

1. <http://deutsch-sprechen.ru/topik-umwelt>
2. <http://mein-deutsch.com/topics/der-umweltschutz>

Die benutzte Literatur:

1. С.Г. Чобанянц, Н.В. Требухина. Учебное пособие по немецкому языку для студентов специальности “Инженерная защита окружающей среды”, Ростов-на-Дону, 1998
2. Н.В. Требухина, С.Г. Чобанянц, И.А. Кашурина. Учебное пособие по немецкому языку для специальностей “Инженерная защита окружающей среды” и “Защита окружающей среды”, Ростов – на –Дону, 2009